



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

ZENTRALE STUDIENBERATUNG



Geschichte (Master)

Beschreibung des Studienfachs

Der konsekutive und forschungsorientierte Masterstudiengang Geschichte vermittelt vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse verschiedener epochaler, regionaler und sachlicher Teildisziplinen des Faches. Er ermöglicht es, einen individuellen Studien- und Forschungsschwerpunkt auszubilden. Die Studierenden werden durch theoretisches, methodisches und konzeptionelles Arbeiten sowie intensive Quellenanalyse, Lektüre und eine ausgeprägte Forschungsorientierung zu selbständiger und kritischer Forschung befähigt. Darüber hinaus eröffnet der Masterstudiengang die Möglichkeit, ein interdisziplinäres Profil zu entwickeln und praktische Erfahrungen zu sammeln. Der Masterstudiengang baut damit zugleich auch bereits zuvor erworbene Schlüsselqualifikationen in Präsentations-, Argumentations- und Recherchetechniken weiter aus.

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, einen international anerkannten Abschluss an zwei der führenden Geschichtsfakultäten Europas zu erlangen, indem Sie sich im Rahmen Ihres Masters Geschichte (120 ECTS) für das deutsch-französische Masterprogramm "Geschichtswissenschaft" an der LMU München und der Université Panthéon-Sorbonne (Paris 1) bewerben; weiterführende Informationen finden Sie unter: https://www.fnz.geschichte.uni-muenchen.de/studium_lehre/lmu_sorbonne/index.html

Studienaufbau / Module

Detaillierte Informationen zu Modulen, Studienaufbau und -verlauf finden Sie im Leitfaden für das Masterstudium der Geschichte: <https://www.geschichte.uni-muenchen.de/studium/studiengaenge/master2018/index.html>

Nebenfächer

Beim Masterstudiengang Geschichte handelt es sich um einen Ein-Fach-Masterstudiengang, bei dem keine Nebenfächer studiert werden. Es besteht aber die Option, im Rahmen des Studiengangs Module aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich im Umfang von 30 ECTS zu wählen.

Der Gemeinsame Geistes- und Sozialwissenschaftliche Profildbereich bietet ein fachübergreifendes forschungsorientiertes Studium auf der Basis einzelfachlich definierter Masterstudiengänge. Er bildet die in den Kulturen der beteiligten Einzelfächer entstandene interdisziplinäre Verflechtung auf den Bereich des Masterstudiums in einer Weise ab, die starre Regelungen vermeidet und auch künftigen Vernetzungsbedürfnissen mit größtmöglicher Flexibilität Rechnung trägt.

Tätigkeits- und Berufsfelder

Der Studiengang bildet nicht für die Berufsfertigkeit in einer spezifischen beruflichen Position aus, sondern erlaubt den Einsatz auf vielen verschiedenen Gebieten und Berufsfeldern, die geschichtswissenschaftlich ausgebildete Absolventinnen und Absolventen aufgrund ihres Vermögens zu Abstraktion und Transfer und der Kenntnis wissenschaftlicher Methoden sowie der Fähigkeit zum methodischen, systematischen, theoretisch geleiteten Arbeiten nachfragen. Dadurch eröffnen sich Historikerinnen und Historikern auf dem Arbeitsmarkt überall dort besondere Chancen, wo es um Traditionsvermittlung, Wissensaneignung und Weiterbildung geht. Berufsfelder, die dafür in Frage kommen, sind u.a. Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, Verlagswesen, aber auch Verbände, Stiftungen, Archive, Bibliotheken und Museen.

Der Studiengang ist zudem in dem Sinn berufsqualifizierend, dass die Absolventinnen und Absolventen durch Schlüsselqualifikationen, Methodenkenntnisse und das Vermögen zu Abstraktion, Analyse und Transfer fähig sind, in

Dienstgebäude:

Ludwigstr. 27/I, Zi. G 109
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Postanschrift:

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr
Di bis Do: 13:00–16:00 Uhr
August: Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr

kurzer Einarbeitungszeit in der Berufspraxis vielfältige und komplexe Aufgabenstellungen zu bewältigen. Individuelle Interessen und persönliches Engagement entscheiden letztlich über die berufliche Laufbahn.

Voraussetzungen und Anforderungen

Zugangsvoraussetzung

Voraussetzung für die Immatrikulation in diesen Masterstudiengang ist der Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland in einem geschichtswissenschaftlichen Erststudium, dem mindestens 60 ECTS-Punkte oder gleichwertige Leistungsnachweise im Fach Geschichte zugrunde liegen müssen.

Internationale Studierende müssen zudem das erfolgreiche Bestehen einer deutschen Sprachprüfung nachweisen.

Eignungsprüfung

Für die Aufnahme in den Masterstudiengang Geschichte wird neben einem einschlägigen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss die erfolgreiche Teilnahme an einem Eignungsverfahren vorausgesetzt.

Der Zweck dieses Verfahrens besteht in der Feststellung, ob neben den mit dem Erwerb des ersten Abschlusses nachgewiesenen Kenntnissen die Eignung für die besonderen qualitativen Anforderungen im Masterstudiengang Geschichte vorhanden ist. Diese Anforderungen beinhalten vertiefte historische Kenntnisse, besondere Fähigkeit zur Analyse komplexer historischer Zusammenhänge, umfassende Kenntnis geschichtswissenschaftlicher Theorien und Methoden, Fremdsprachenkenntnisse sowie die sichere Beherrschung einer forschungsorientierten wissenschaftlichen Arbeitsweise.

Das Eignungsverfahren wird ausschließlich schriftlich und online durchgeführt. Bewertungsgrundlagen bilden insbesondere die Note des ersten Hochschulabschlusses sowie die Anzahl der im Fach Geschichte erworbenen ECTS-Punkte.

Die Anmeldung zum Eignungsverfahren ist halbjährlich einmal im Sommersemester für das folgende Wintersemester und einmal im Wintersemester für das folgende Sommersemester vom Historischen Seminar möglich. Die erforderlichen Unterlagen sind jeweils bis zum **15. März** (Zulassung zum folgenden Sommersemester) bzw. bis zum **15. September** (Zulassung zum folgenden Wintersemester) einzureichen. Der Test kann einmal wiederholt werden.

Detaillierte Informationen zum Eignungsverfahren (Termine, Fristen sowie Verfahren) finden Sie unter: <https://www.geschichte.uni-muenchen.de/studium/studienzugaenge/ev-master/index.html>

Unterrichtssprachen

Der Masterstudiengang findet grundsätzlich in deutscher Sprache statt. Einzelne Lehrveranstaltungen und die dazugehörigen Modulprüfungen und Modulteilprüfungen können auch in englischer Sprache abgehalten werden.

Angebote zur Studienorientierung

- Fachstudienberatung, s.u.
- Webseite des Faches: www.geschichte.uni-muenchen.de
- Jeweils zu Semesterbeginn werden von den jeweiligen Studiengängen und -fächern Einführungsveranstaltungen angeboten: www.lmu.de/studienbeginn

Ansprechpartner

Adresse des Fachs

Sprechstunden, Aushänge, Änderungen des Lehrangebots

Ludwig-Maximilians-Universität München

Historisches Seminar

Schellingstr. 12 / Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1

80539 München

Internet: www.geschichte.lmu.de

Fachstudienberatung

Inhaltliche und spezifische Fragen des Studiums, Studienaufbau, Stundenplan, fachliche Schwerpunkte

Dr. Nils Freytag (Studienreferent)
 Schellingstr. 12 / Zi. 322 (Historicum)
 Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 2959
 E-Mail: N.Freytag@lmu.de
 Sprechzeiten: www.geschichte.uni-muenchen.de/personen/geschaeftsstelle/freytag

Prüfungsamt

Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsanmeldung, Semesteranrechnungsbescheide

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Ludwig-Maximilians-Universität München
 Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften
 Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zimmer C 026, D 020, D 201, D 203, D 205
 80539 München

Internet und Ansprechpartner: www.lmu.de/pa/pags

Öffnungszeiten Räume C 026, D 020 und D 201: Mo - Mi von 9.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Öffnungszeiten Räume D 203 und D 205: Mo - Mi von 09.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Übersicht

Abschluss:	Master
Abschlussgrad:	Master of Arts (M.A.)
Fachtyp:	Hauptfach
Studienform:	Weiterführendes Studium mit berufsqualifizierendem Abschluss
Studienbeginn:	Das Studium kann im Winter- und Sommersemester begonnen werden.
Regelstudienzeit:	4 Fachsemester
Fakultät:	Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften

Bewerbung und Zulassung

Zulassungsmodus 1. Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung – aber Eignungsprüfung
Zulassungsmodus höheres Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung – aber Eignungsprüfung
Eignungs-feststellungs-verfahren:	Die Aufnahme des Studiums setzt die Teilnahme an einem Eignungsfeststellungsverfahren voraus.
	Es können sich kurzfristige Änderungen in Bezug auf das Studienangebot, den Studienabschluss, die Zulassungsbedingungen und den Studienbeginn ergeben! Bitte überprüfen Sie diese Informationen zeitnah zum Bewerbungstermin unter www.lmu.de/studienangebot .